

Wiedersehen auf der bautec 2008

Mobil bleiben mit IT

Was ist aus den Preisträgern des Wettbewerbs „Auf IT gebaut“ geworden?

Im futuristischen Outfit stand Dr. Christian Bürgy 2004 auf der Bühne der Build IT Berlin und zeigte als Preisträger seinen „Wearable Computer“, einen am Körper getragenen oder in der Kleidung integrierten Rechner, der per Sprachsteuerung freihändig bedienbar ist. Dabei werden durch ein am Kopf oder am Körper getragenes Display Informationen bereitgestellt, ohne das Sichtfeld zu blockieren.

2008 stand Dr. Bürgy wieder auf der Bühne, diesmal beim Kongress „RFID am Bau“ im Rahmen der bautec in Berlin und referierte zum Thema „RFID mit mobilen Computern zur Unterstützung von Produktionsabläufen und zur Indoor-Ortung“ und zeigte wie RFID auf mobilen Endgeräten eingesetzt werden kann.

Dr. Bürgy hat die Technologie weiterentwickelt und bietet heute als geschäftsführender Gesellschafter der teXXmo Mobile Solution GmbH & Co. KG ein breites Spektrum an mobilen IT-Lösungen an.

Im Software und Anwendungsbereich engagiert sich teXXmo heute vor allem im Bereich der Betriebssystemanpassung, der Sprachsteuerung und in Bezug auf drahtlose Kommunikationsanwendungen. Für das BMWi wird derzeit das Forschungsvorhaben „Siwear“ für den Einsatz der mobilen „Wearable“



Dr. Christian Bürgy mit seinem Wearable Computer



Preisträger Kaled Darwisch (Mitte) auf der bautec 2006

luK-Technologien in produzierenden Unternehmen und dem nachgelagerten After-Sales Bereich durchgeführt. Das Unternehmen wurde 2005 in Böblingen gegründet und hat inzwischen 9 Mitarbeiter.

Für seine Wettbewerbsarbeit „bau-mobil – mobile Stunden- und Leistungserfassung für das Baugewerbe“ nahm Khaled Darwisch auf der Ausstellerbühne der Build IT Berlin 2006 seinen Preis entgegen. Auch zwei Jahre später ist er wieder auf der Build IT Berlin, der Expertenmesse im Rahmen der bautec 2008. Diesmal repräsentiert er als Geschäftsführer das junge Unternehmen „Connect2Mobile“ mit einem eigenen Messestand. Das 2006 prämierte bau-mobil wurde inzwischen verbessert und mit neuen Funktionalitäten versehen.

Die innovative Anwendung „bau-mobil“ funktioniert sehr einfach und effektiv. Mittels Pocket PC werden alle wichtigen Daten auf einer Baustelle von den Mitarbeitern vor Ort erfasst und per Knopfdruck unmittelbar an die Verwaltung des Unternehmens weitergeleitet. Dazu gehören zum Beispiel die Daten zu Geräten, Fahrzeugen und Wetter sowie Schadensmeldungen und Sonderzulagen. Alle benötigten Daten befinden sich auf dem mobilen Endgerät. Somit ist keine dauerhafte Verbindung zur Verwaltung notwendig. „Die Prämierung im Wettbewerb Auf IT

gebaut hat uns gezeigt dass wir auf dem richtigen Weg sind,“ betont Darwisch. Weitere Auszeichnungen beim IT-Gründungswettbewerb von start2grow sowie den Logistik-Sonderpreis des e-port-dortmund folgten.

Heute wird bau-mobil bereits in zahlreichen Baubetrieben eingesetzt.

Zwei Beispiele die Schule machen sollten. Wir sind gespannt, welche Preisträger wir auf der nächsten bautec/Build IT Berlin wiedertreffen werden und welche Neuigkeiten wir dann berichten können.

Günter Blochmann, RG-Bau im RKW



Kaled Darwisch präsentiert sein „bau-mobil“ auf seinem eigenem Stand auf der bautec 2008